

für die **Notfall**versorgung

Produkt und Funktionalität

A – Startbutton für Rettungsdienst-Abfragen zur direkten Klärung relevanter Falldaten auf ...

1. Verdachtsdiagnose
2. Nachruf eines Notarzt/NEF
3. Transportfähigkeit

B – Startbutton für Impf-Abfrage (zeitl. begrenzt für Impfzentren während der COVID-19-Pandemie)

1. Aufklärung
2. Anamnese
3. (vorläufige) Einwilligung



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN **UMG**

Malteser
...weil Nähe zählt.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

ROBERT KOCH INSTITUT

Sprachbarrieren mit App überwinden
Sprachbarrieren mit App überwinden

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/app-aidminutes-res...>
<https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/app-aidminutes-res...>



Die Bundesregierung

Impfen in über 40 Sprachen

Sprachbarrieren beim Impfen können jetzt mit der App „aidminutes.rescue (COVID-19)“ überwunden werden. Für das Impfpersonal wird damit eine rechtssichere Dokumentation der Impfaufklärung möglich.

Seit dem Frühjahr 2020 ermöglicht die [medizinische Sprachassistenten-App „aidminutes.rescue“](#) Rettungskräften, Anamnesegespräche in medizinischen Notsituationen mit fremdsprachigen Patienten zu führen. Mit dem neuen „Impfmodus“ kann die Applikation nun auch das medizinische Personal bei Corona-Impfungen unterstützen. Mit



USP's – Das macht aidminutes.rescue einzigartig

USP's

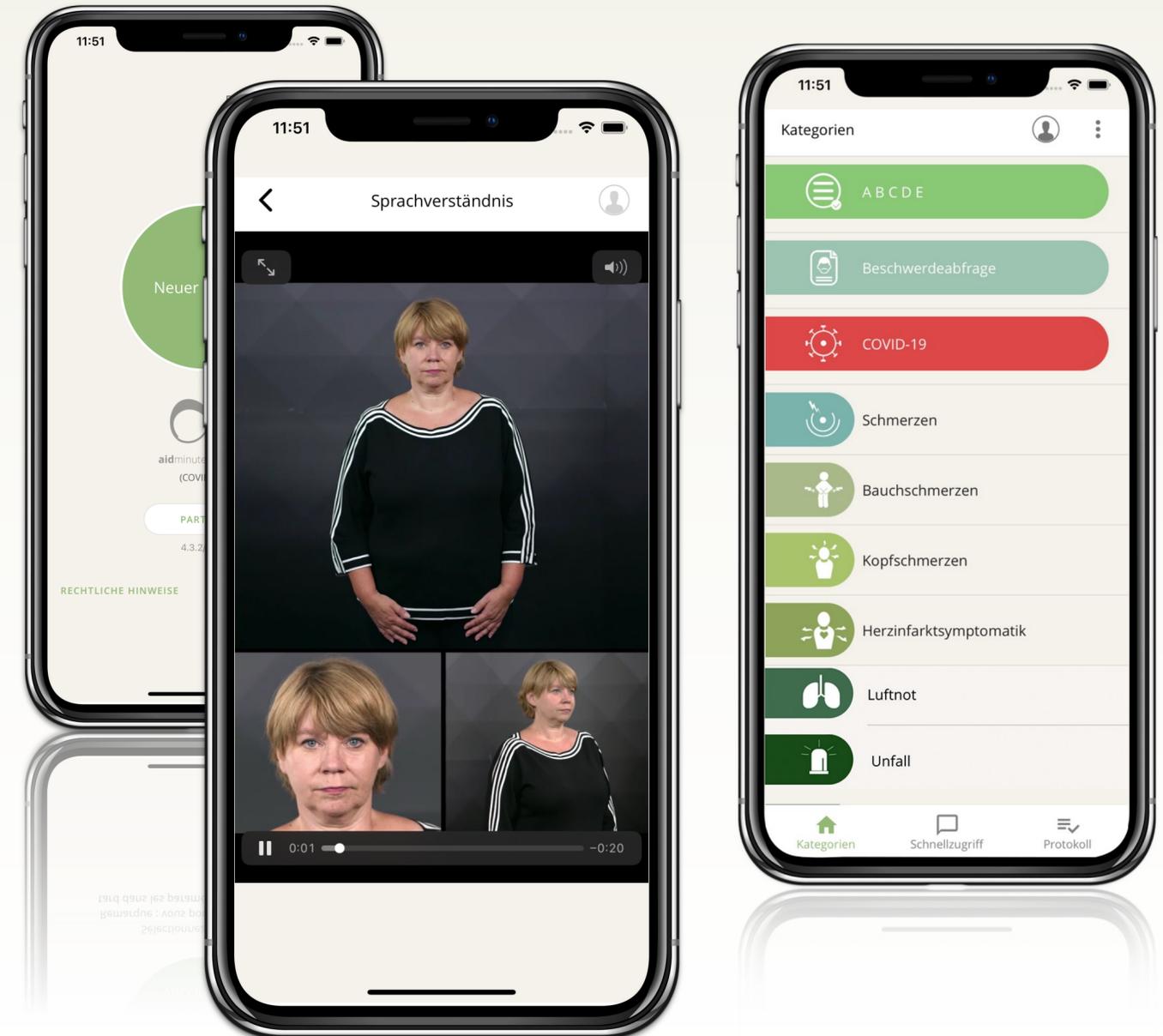
- multilingual in mehr als 45 Sprachen und Dialekten
- multimedial (Text, Audio, Video)
- Offlinefähigkeit aller Inhalte (Ausnahme DGS)
- einfache Schnittstellenanbindung (QR-Code) für Datenübertragung in das digitale Rettungsprotokoll von Rettungsdiensten (ca. 70% Marktabdeckung DE)

Anbieter für die digitale Erfassung im Rettungsdienst:

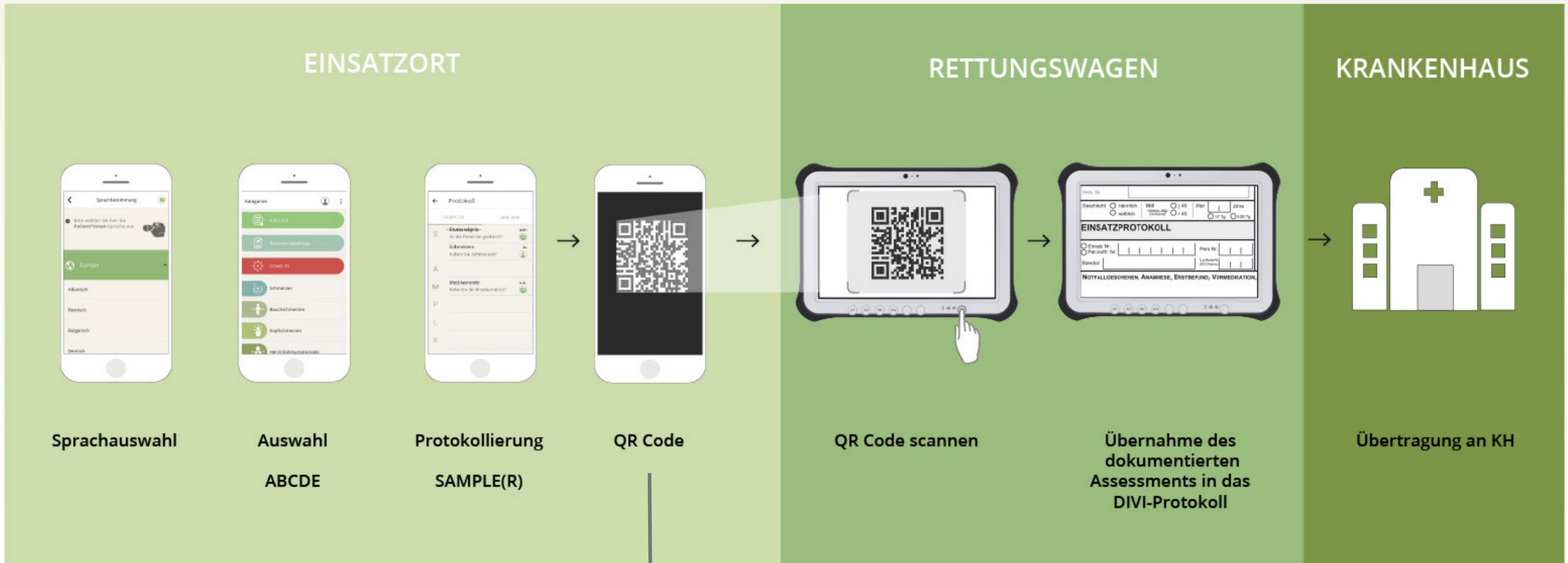
1. NidaPad von medDv,
2. Thieme Dokuform von Takwa /Thieme
3. Pulsation i.V.

Soft facts

- Co-Creation mit direktem Praxisbezug
- höchstes Datenschutzniveau
- medizinisch (klinische Studie) und rechtlich validiert



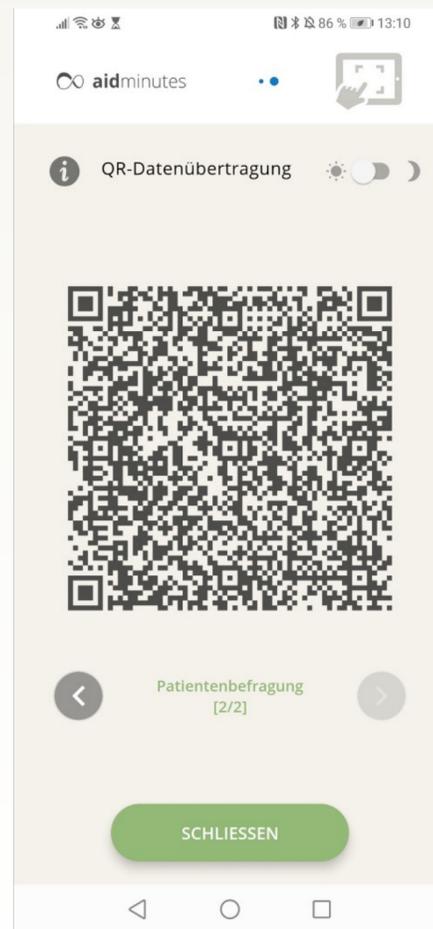
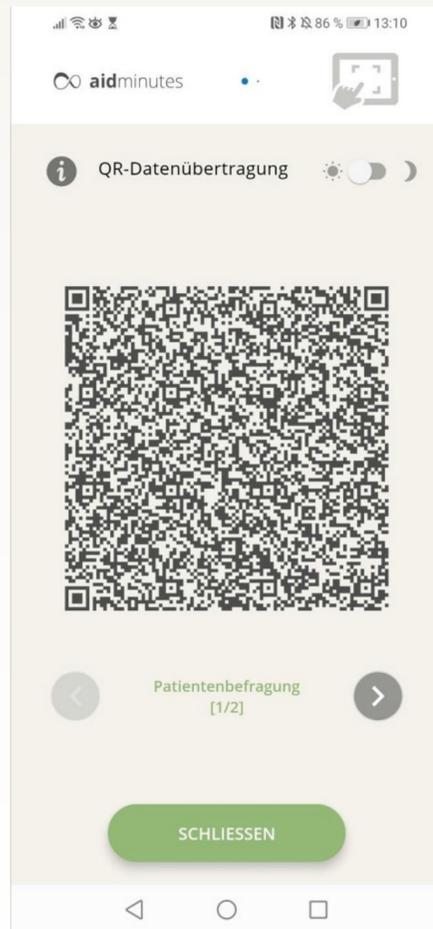
Funktionalität in der Digitalen Rettungskette



Details zur Datenübergabe: nächste Folien

Beispiel: Fortsetzung

Übergabe für med. Fachpersonal (NA / ZNA / INA)



1. Rett. Daten	Anamnese	Anamnesetext	
2. Anamnese	Einsatzort	Patientensprache: Türkisch Alter: Erwachsene Geschlecht: weiblich Anamnese: - Pat war nicht verreiselt (letzte 2 Wochen) [13:08] - Pat hatte keinen Kontakt zum Hausarzt/ärztl. Notdienst/Gesundheitsamt wegen dieser Symptome [13:08] - unklar, ob Pat Corona-Virus hatte [13:07] - Pat wurde nicht auf Corona-Virus getestet [13:07] - ähnl. Symptome auch bei anderen Personen i.d. Umgebung [13:07] - unklar, ob Pat Kontakt zu Corona erkrankter Person hatte (letzte 2 Wochen) [13:07] - Pat kann weniger riechen/schmecken [13:06] - Pat fühlt sich zunehmend Schwächer [13:06] - keinen Durchfall [13:06] - unklar, ob Pat Schmerzen hat [13:06]	
3. Erstbefund	Symptombeginn		
4. Diagnose	AZ vor Ereignis		
5. Verlauf	Laienhelfer		
6. Maßnahmen	First Responder vor Ort		First Responder vor Ort
7. Übergabe	Palliative Situation		palliative Situation
8. Ergebnis	Barcode einlesen		Einsatzort
9. Abschluss	Bild-/ Video Aufnahme		Symptombeginn
			Allgemeinzustand
		Laienhelfer	



Impact I – Nutzungen in Deutschland

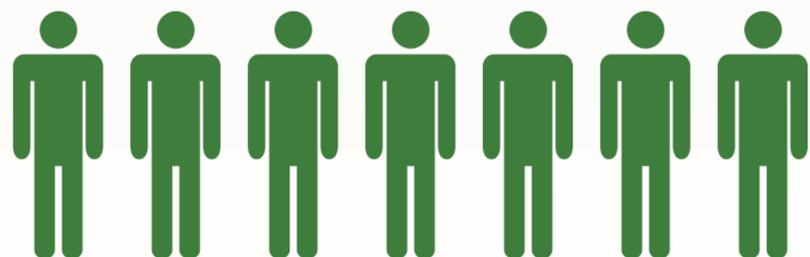
Nutzungen (DE)



ca. 35.000
Notfallsanitäter:innen



ca. 20.000
Ärzt:innen NA / ZNA / INA



> 50%
der Dt. Rettungsdienste
nutzen bereits

Bewertungen



● **(Notfallmediziner
BW-KH Hamburg, twitter)**
„Diese App ist weit, weit mehr
als ein einfache Translator-App,
Wahnsinn!! #DGINA20“



● **(www.leitstellenfortbildung.de /
C3 Critical Communication)**
„Ich war wirklich sprachlos,
als ein Kollege mir diese App
vorgestellt hat.(...) Es lohnt sich
wirklich – ein Muss für jeden
Patientenkontakt!!!!!! (...)“



● **Lithuanian Red Cross (via email)**
„Our interpreters have checked the app
your team created and confirmed, that
it would be very useful not only for par-
amedics, but also for officers and vol-
unteers in migrants camps.“



● **(AppStore-Bewertung) ★★★★★**
„Großartiges Tool ()
Ich nutze die App im Rettungsdienst regelhaft.
Sie erleichtert den Umgang mit Sprachbarrieren
ungemein.
Die durch meinen Arbeitgeber bereitgestellten
Tools sind meiner Erfahrung nach nicht
ansatzweise so gut.“

● **(AppStore-Bewertung) ★★★★★**
„Absoluter Gamechanger in der
Rettungsstelle.Diese App erleichtert
mir die Arbeit so immens.
Vielen Dank!
Für mich eine der sinnvollsten Apps
im Medizinbereich!“

Impact II – Referenzen

Auszeichnungen:



Niedersächsischer Gesundheitspreis



MSD Gesundheitspreis

Empfohlen von:



Referenzschreiben ►
der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt zum Einsatz von **aidminutes.rescue**

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt – PF 1664 – 39006 Magdeburg

aidminutes GmbH
Bäckerstr. 6
21244 Buchholz i. d. N.

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Doctor-Eisenhart-Ring 2
39120 Magdeburg
Internet: www.kvsa.de

Bank: Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
IBAN: DE93 3006 0601 0003 1050 67
BIC: DAEDE33333

Bearbeitet von Herrn Steil
Telefon: 0391 627-4461
Fax: 0391 627-8459
E-Mail: thomas.steil@kvsa.de
Zeichen: St

Datum: 03. November 2022

Referenzschreiben

Die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt (KVSA) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, der 4.300 Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten in Sachsen-Anhalt angehören. Ihr Statut und ihre Tätigkeit beruhen auf dem Sozialgesetzbuch 5. Teil (SGB V). Sie ist in Sachsen-Anhalt für die vertragsärztliche Versorgung der Versicherten der Gesetzlichen Krankenversicherungen zuständig und untersteht der Aufsicht durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung Sachsen-Anhalt.

Zu ihren Aufgaben zählt u. a. die Absicherung der vertragsärztlichen Versorgung während der sprechstundenfreien Zeiten durch den vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst (nach § 75 Abs. 1 b SGB V) und die Stellung von Notärzten für den Rettungsdienst (nach § 75 Abs. 1 b SGB V iVm. § 23 Abs. 1 RettDR LSA).

Die Software **aidminutes.rescue** der **aidminutes GmbH** wird durch die Kassenärztliche Vereinigung in verschiedenen ihrer Tätigkeitsbereiche genutzt.

Gerade in den während der SARS-COV-2-2019 Pandemie eingerichteten Fieberambulanz Magdeburg haben unsere MitarbeiterInnen eineinhalb Jahre **aidminutes.rescue** massiv genutzt und so die dortige Aufgabe der Testung aber auch Versorgung Covid-erkrankter PatientInnen auch bei mangelnder verbaler Verständigungsmöglichkeit erfüllen zu können. In verschiedenen Praxen und Anlaufstellen, die die KVSA im Rahmen der Versorgung von Flüchtlingen unterhält, kommt die Software seit Februar 2022 ebenfalls häufig zum Einsatz und ist ein unabdingbares Hilfsmittel.

Die Software **aidminutes.rescue** hat sich in unseren unterschiedlichen Einsatzgebieten bewährt und wird von den MitarbeiterInnen geschätzt. Die Zusammenarbeit mit der **aidminutes GmbH** war dabei stets konstruktiv, zeitnah, lösungsorientiert und angenehm.

Wir stehen daher gerne als Referenz zu Verfügung, als Ansprechpartner kann sich an den Unterzeichner gewandt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand
im Auftrag

Thomas Steil
Abteilungsleiter
Bereitschafts- und Rettungsdienst

Studien DICTUM rescue/ aidminutes.rescue

u.a. **DRKS00016719**

Digitale Kommunikationshilfen für nicht-deutschsprachige Patienten im Rettungsdienst

<https://drks.de/search/de/trial/DRKS00016719>

Studienpublikationen (Auszug)

- JMIR Publications, Vol. 7 (2023):**
Overcoming Language Barriers in Paramedic Care With an App Designed to Improve Communication With Foreign-Language Patients: Nonrandomized Controlled Pilot Study

<https://formative.jmir.org/2023/1/e43255>
- BMC Health Services Research**
Overcoming language barriers in paramedic care: a study protocol of the interventional trial 'DICTUM rescue' evaluating an app designed to improve communication between paramedics and foreign-language patients

<https://bmchealthservres.biomedcentral.com/articles/10.1186/s12913-020-05098-5>
- Vaccines 2022, 10(3)**
A Multilingual App for Providing Information to SARS-CoV-2 Vaccination Candidates with Limited Language Proficiency: Development and Pilot

<https://www.mdpi.com/2076-393X/10/3/360>



Impact III – Nutzungen (EU)

Downloads (in TSD)

DE	60,6
PL	17,8
AT	3,7
CH	3,9
UK	1,3
FR	1,3
DK	3,3
NL	1,3
LU	0,5
HU	1,1
CZ	0,7
PT	1,1
ES	0,6
GR	1,0
IT	0,6
BG	0,8

April 2020 bis März 2023



aidminutes.rescue kompakt

Kommunikations-App für Notfalleinsätze mit fremdsprachigen Patient:innen.

Seit April 2020 ist die App im Einsatz auf Rettungsfahrzeugen, z. B. bei der DRF-Luftrettung, in über 45 Sprachen inkl. Deutscher Gebärdensprache.

Mehr als 50% des Deutschen Rettungsdienstes nutzen die App.

Ausgezeichnet mit Gesundheitspreisen 2020 und 2021.

<https://www.aidminutes.com/product-rescue>

Förderungen



Bundesministerium für Gesundheit



Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft



empfohlen von



